

## Niederschrift

### Sitzung der Bürgerschaft

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 07.06.2023

**Beginn:** 16:05 Uhr

**Ende:** 19:20 Uhr

**Sitzungsort:** Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Regine Lück DIE LINKE.PARTEI

##### reguläre Mitglieder

Andreas Tesche	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1. Stellv. der Präsidentin
Berthold Friedrich Majerus	CDU/UFR	2. Stellv. der Präsidentin
Eric Adelsberger	DIE LINKE.PARTEI	
Christian Albrecht	DIE LINKE.PARTEI	Fraktionsvors. - bis TOP 9.3
Andreas Engelmann	DIE LINKE.PARTEI	
Thomas Koepcke	DIE LINKE.PARTEI	bis TOP 9.3
Lisa Kranig	DIE LINKE.PARTEI	
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI	2. stellv. Fraktionsvors.
Dr. Wolfgang Nitzsche	DIE LINKE.PARTEI	
Lajos Orban	DIE LINKE.PARTEI	
Jutta Reinders	DIE LINKE.PARTEI	
Kristin Schröder	DIE LINKE.PARTEI	
Rainer Bauer	CDU/UFR	
Maik Graske	CDU/UFR	
Chris Günther	CDU/UFR	Fraktionsvors.
Mathias Krack	CDU/UFR	
May-Britt Krüger	CDU/UFR	
Daniel Peters	CDU/UFR	
Dr. med. Heinrich Prophet	CDU/UFR	
Dr. Helmut Schmidt	CDU/UFR	

Uwe Flachsmeyer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Fraktionsvors.
Sören Grümmer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Johann-Georg Jaeger	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Dr. Johannes Kalbe	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Andrea Krönert	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Fraktionsvors.
Sabine Krüger	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Stephan Porst	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Dr. Felix Winter	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	ab TOP 2
Anke Knitter	SPD	
Anne Mucha	SPD	
Ralf Mucha	SPD	
Dr. Stefan Posselt	SPD	
Christian Reinke	SPD	
Erhard Sauter	SPD	
Thoralf Sens	SPD	Fraktionsvors.
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell	SPD	
Dr. Sybille Bachmann	Rostocker Bund	Fraktionsvors.
Jürgen Dudek	Rostocker Bund	bis TOP 9.10
Marc Hannemann	Rostocker Bund	ab TOP 9.5
Dr. Jobst Mehlan	Rostocker Bund	
Peter Massel	Rostocker Bund	
Christoph Eisfeld	FDP (fraktionslos)	
Julia Kristin Pittasch	FDP (fraktionslos)	
Anette Niemeyer	AUFBRUCH 09 (fraktionslos)	
Thomas Koch	AfD (fraktionslos)	
Iris Drenkhahn	fraktionslos	
Stefan Treichel	fraktionslos	
<b>Abwesend</b>		
<u>reguläre Mitglieder</u>		
Nurgül Senli	DIE LINKE.PARTEI	1. stellv. Fraktionsvors. entschuldigt
Franziska Raeuber	CDU/UFR	entschuldigt
Patrick Tempel	CDU/UFR	entschuldigt
René Eichhorn	fraktionslos	entschuldigt

## Verwaltung

Eva-Maria Kröger  
Steffen Bockhahn  
Dr. Ute Fischer-Gäde

Oberbürgermeisterin  
Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule  
Senatorin für Infrastruktur, Umwelt und Bau

Kerstin Kanaa  
Dr. Martin Koschkar  
Andreas Schulz  
Denise Kraetsch  
Carmen Becke  
Dr. Christoph Grützmacher  
Andre Beutel  
Ronny Garbe  
Ralf Gesk  
Dr. Heiko Lex  
Lars Brandes  
Ulrike Wilke  
Ralph Maronde  
Patrick Schmidt  
Robert Strauß  
Matthias Fromm  
Karla Banitz

Büro der Oberbürgermeisterin  
Büro der Oberbürgermeisterin  
Büro der Oberbürgermeisterin  
Büro der Präsidentin  
Hauptamt  
Hauptamt  
Zentrale Steuerung  
Kämmereiamt  
Amt für Brandschutz, Rettungsdienst u. Katastrophenschutz  
Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt  
Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt  
Bauamt  
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft  
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft  
Koordinierungsstelle Rostocker Oval  
Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“  
Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“

Marcel Kempert  
Susann Manke-Selle - digitale Teiln.  
Ines Wittfoth  
Roswitha Wolter

Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst  
Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst  
Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst  
Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst  
- Schriftführung

Paul Zimmermann

Veranstaltungsservice Paul Zimmermann  
(anwesend für die Technik)

Kai Gutzmann

TMPLmedia (anwesend für die Technik/Livestream)

## Entschuldigt von der Verwaltung

Dr. Chris von Wrycz Rekowski

Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung

## Fraktionsgeschäftsstellen

Karsten Kolbe  
Chris Puschmann  
Dr. Christopher Dietrich  
Eike Pohl  
Ulrich Söffker  
Dr. Martin Redlich  
Roger Schmidt

DIE LINKE.PARTEI  
CDU/UFR-Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
SPD  
Rostocker Bund

## Gäste:

Jens Immig  
Jan Bleis  
Martin Warning  
Andreas Szabo  
Vertreter der Medien

Gesamtpersonalrat  
RSAG  
Jugendhilfeausschuss  
DEHOGA-Regionalverband Rostock

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde  
- entfällt -
- 4 Aktuelle Stunde  
- entfällt -
- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2023
- 6 Mitteilungen der Präsidentin
- 7 Wahlen und Bestellungen
  - 7.1 Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Biestow **2022/BV/3312**  
vertagt
  - 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Lütten Klein **2023/BV/4042**  
vertagt
  - 7.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)  
Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Bau-  
und Planungsausschuss **2023/AN/4276**  
ungeändert beschlossen
  - 7.4 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion  
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ortsbeirat  
Kröpeliner-Tor-Vorstadt **2023/AN/4374**  
ungeändert beschlossen

- |       |                                                                                                                                                                                                                              |                                                       |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| 8     | Anträge                                                                                                                                                                                                                      |                                                       |
| 8.1   | Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)<br>Sondergebiet Sport- und Freizeitzentrum Warnemünde<br>B-Plan Nr. 01.SO.88<br>Fortschreibung im Strukturentwicklungskonzept Warnemünde | <b>2023/AN/4177</b><br>ungeändert beschlossen         |
| 8.1.1 | Sondergebiet- und Freizeitzentrum Warnemünde<br>B-Plan Nr. 01.SO.88<br>Fortschreibung im Strukturentwicklungskonzept Warnemünde                                                                                              | <b>2023/AN/4177-01 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 8.2   | Vorsitzende der Fraktionen der SPD und DIE LINKE.PARTEI<br>Compliance-Regeln für Veranstaltungen in Räumlichkeiten der inRostock GmbH                                                                                        | <b>2023/AN/4223</b><br>überwiesen                     |
| 8.2.1 | Compliance-Regeln für Veranstaltungen in Räumlichkeiten der inRostock GmbH                                                                                                                                                   | <b>2023/AN/4223-01 (SN)</b><br>überwiesen             |
| 8.3   | Dr.Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)<br>Ausweisung von Umleitungen für Fahrradwege bei Bauarbeiten                                                                                                          | <b>2023/AN/4327</b><br>ungeändert beschlossen         |
| 8.3.1 | Ausweisung von Umleitungen für Fahrradwege bei Bauarbeiten                                                                                                                                                                   | <b>2023/AN/4327-01 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 8.4   | Andrea Krönert (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)<br>Unterbringung der Rettungsschwimmer:innen                                                                                       | <b>2023/AN/4340</b><br>geändert beschlossen           |
| 8.4.1 | Unterbringung der Rettungsschwimmer:innen                                                                                                                                                                                    | <b>2023/AN/4340-03 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 8.4.2 | Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)<br>Unterbringung der Rettungsschwimmer                                                                                                                                              | <b>2023/AN/4340-04 (ÄA)</b><br>ungeändert beschlossen |

- |       |                                                                                                                                                                                    |                                                       |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| 8.5   | Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)<br>Keine Überplanung von Kleingärten für Wohn- und Gewerbegebiete                                                                          | <b>2023/AN/4341</b><br>vertagt                        |
| 8.5.1 | Keine Überplanung von Kleingärten für Wohn- und Gewerbegebiete                                                                                                                     | <b>2023/AN/4341-01 (SN)</b><br>vertagt                |
| 8.6   | Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)<br>Straßenbahn zum Neuen Friedhof erhalten                                                                                                 | <b>2023/AN/4343</b><br>vertagt                        |
| 8.6.1 | Straßenbahn zum Neuen Friedhof erhalten                                                                                                                                            | <b>2023/AN/4343-01 (SN)</b><br>vertagt                |
| 9     | Beschlussvorlagen                                                                                                                                                                  |                                                       |
| 9.1   | Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)                                                                                     | <b>2023/BV/4037</b><br>geändert beschlossen           |
| 9.1.1 | Mathias Krack (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)                   | <b>2023/BV/4037-01 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.1.2 | Mathias Krack (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)                   | <b>2023/BV/4037-02 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.1.3 | Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/<br>DIE GRÜNEN)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)                     | <b>2023/BV/4037-03 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.1.4 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI,<br>BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und der SPD<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung) | <b>2023/BV/4037-05 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.1.5 | Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)                                         | <b>2023/BV/4037-06 (ÄÄ)</b><br>abgelehnt              |

- |        |                                                                                                                                                                                                                          |                                                       |
|--------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| 9.1.6  | Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)                                                                          | <b>2023/BV/4037-07 (ÄÄ)</b><br>abgelehnt              |
| 9.1.7  | Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)                                                                          | <b>2023/BV/4037-08 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.1.8  | Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)                                                                          | <b>2023/BV/4037-09 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.1.9  | Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)                                                                          | <b>2023/BV/4037-11 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.1.10 | Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)<br>Stellungnahme zu den Änderungsanträgen<br>Nr: 2023/BV/4037-01 bis -03 (ÄÄ), -05 bis -11 (ÄÄ),<br>-13 und -14 (ÄÄ) | <b>2023/BV/4037-12 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 9.1.11 | Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)                                                                          | <b>2023/BV/4037-16 (ÄÄ)</b><br>abgelehnt              |
| 9.1.12 | Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und<br>Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)<br>Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)                   | <b>2023/BV/4037-18 (ÄÄ)</b><br>abgelehnt              |
| 9.1.13 | Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock<br>zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)<br>Stellungnahme zu den Änderungsanträgen<br>Nr. 2023/BV/4037-16 (ÄÄ) und -18 (ÄÄ)                                   | <b>2023/BV/4037-17 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |

- |       |                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                       |
|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| 9.2   | Umwidmung von finanziellen Mitteln aus der Angebotsoffensive                                                                                                                                                                                          | <b>2023/BV/4082</b><br>ungeändert beschlossen         |
| 9.3   | Satzung zur Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KiföG-Satzung)                                                                                                                              | <b>2023/BV/4102</b><br>ungeändert beschlossen         |
| 9.3.1 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD und DIE LINKE.PARTEI<br>Satzung zur Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KiföG-Satzung)                                                                   | <b>2023/BV/4102-01 (ÄÄ)</b><br>zurückgezogen          |
| 9.3.2 | Satzung zur Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KiföG-Satzung)<br>- Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4102-01 (ÄÄ)                                                                                | <b>2023/BV/4102-03 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 9.4   | Sitzungsorte der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock                                                                                                                                                                                | <b>2023/BV/4242</b><br>vertagt                        |
| 9.5   | Beendigung der Mitgliedschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Verein „Baltic Sea Forum e.V.“                                                                                                                                              | <b>2023/BV/4250</b><br>ungeändert<br>beschlossen      |
| 9.6   | Satzung über die Durchführung der Kommunalstatistik zur Erhebung von Daten für die Erstellung des qualifizierten Mietspiegels in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Mietspiegelerhebungssatzung)                                               | <b>2023/BV/4266</b><br>ungeändert beschlossen         |
| 9.7   | Bebauungsplan Nr. 11.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“,<br>3. Änderung Entwurfs- und Auslegungsbeschluss                                                                                                                                                 | <b>2023/BV/4296</b><br>geändert beschlossen           |
| 9.7.1 | Dr. Felix Winter für den Ortsbeirat Kröpeliner Tor-Vorstadt<br>Bebauungsplan Nr. 11.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft",<br>3. Änderung Entwurfs- und Auslegungsbeschluss                                                                                  | <b>2023/BV/4296-01 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 9.8   | Außerplanmäßige Bewilligung im Finanzhaushalt 2023 für eine Verpflichtungsermächtigung (VE) i.H.v. 490.000 EUR für die Investitionsmaßnahme 7355201202300118<br>– Kommunale Gemeinschaftsaufgabe<br>Binnenhochwasserschutz für das Haushaltsjahr 2024 | <b>2023/BV/4302</b><br>ungeändert beschlossen         |

9.9 Überplanmäßige Bewilligung im Finanzhaushalt 2023 für Verpflichtungsermächtigungen (VE) zugunsten der Investitionsmaßnahme Grundsanierung Herweghstraße **2023/BV/4308**  
ungeändert beschlossen

9.10 Entscheidung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens zur Einrichtung einer „Bürger-Frage-Runde“ **2023/BV/4352**  
ungeändert beschlossen

### Spende

9.11 Annahme von Spenden und Zuwendungen an den Eigenbetrieb „Klinikum Südstadt Rostock“ der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 1.150,00 EUR (hier: für das Hospiz, Privatperson) **2023/BV/4158**  
ungeändert beschlossen

10 Bericht aus den Aufsichtsgremien  
- entfällt -

11 Berichterstattung der Oberbürgermeisterin

11.1 Bericht der Oberbürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt

11.2 Informationsvorlagen

11.2.1 Bericht über den Erfüllungsstand der Schutzziele „Kritischer Wohnungsbrand“ und „Technische Hilfeleistung“ und der Qualitätsstandards sowie über die Personalentwicklung für das Kalenderjahr 2022 **2023/IV/4079**  
zur Kenntnis gegeben

11.2.2 8. Umsetzungsbericht zu den Umweltqualitätszielen Rostocks - Berichtszeitraum 2019/2020 **2023/IV/4199**  
zur Kenntnis gegeben

- 12 Fragestunde
- 12.1 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)  
Baustellenmanagement der Hanse- und Universitätsstadt  
Rostock **2023/AF/4275**  
zur Kenntnis gegeben
- 12.1.1 Baustellenmanagement der Hanse- und Universitätsstadt  
Rostock **2023/AF/4275-01 (SN)**  
zur Kenntnis gegeben
- 12.2 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)  
Fortführung der Langen Straße als Fahrradstraße und  
Tempo 30-Zone **2023/AF/4298**  
zur Kenntnis gegeben
- 12.2.1 Fortführung der Langen Straße als Fahrradstraße und  
Tempo 30-Zone **2023/AF/4298-01 (SN)**  
zur Kenntnis gegeben
- 12.3 Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)  
Straßenbahnerweiterung Reutershagen und Gutachten  
zum Netzausbau **2023/AF/4317**  
zur Kenntnis gegeben
- 12.3.1 Straßenbahnerweiterung Reutershagen und Gutachten  
zum Netzausbau **2023/AF/4317-01 (SN)**  
zur Kenntnis gegeben
- 12.4 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)  
Aktueller Stand des Projektes: Smart City  
– Modellstadt Rostock **2023/AF/4363**  
vertagt
- 12.4.1 Aktueller Stand des Projektes: Smart City  
– Modellstadt Rostock **2023/AF/4363-02 (SN)**  
vertagt
- 12.5 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)  
Planungsstand Bauvorhaben Erich-Schlesinger-Straße **2023/AF/4373**  
vertagt
- 12.5.1 Planungsstand Bauvorhaben Erich-Schlesinger-Straße **2023/AF/4373-01 (SN)**  
vertagt
- 12.6 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)  
Aktueller Stand der Planungen für den Neubau der  
Eis- und Sportschwimmhalle **2023/AF/4378**  
vertagt
- 12.6.1 Aktueller Stand der Planungen für den Neubau der Eis-  
und Sportschwimmhalle **2023/AF/4378-01 (SN)**  
vertagt
- 13 Schließen der öffentlichen Sitzung



- 17 Bericht aus den Aufsichtsgremien  
- entfällt -
- 18 Berichterstattung der Oberbürgermeisterin
- 18.1 Bericht der Oberbürgermeisterin über wichtige  
Angelegenheiten der Stadt
- 18.2 Informationsvorlagen
- 18.2.1 Berichtspflicht der Oberbürgermeisterin  
gem. § 34 Kommunalverfassung M-V **2023/IV/4251**  
zur Kenntnis gegeben
- 18.2.2 Quartalsbericht erstes Quartal 2023 zu Miet- und  
Pachtverträgen des Hafen- und Seemannsamtes,  
Abteilung Hafenbau und -bewirtschaftung **2023/IV/4273**  
zur Kenntnis gegeben
- 18.2.3 Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH (KKMV)  
- Quartalsbericht 01/2023 **2023/IV/4288**  
zur Kenntnis gegeben
- 19 Fragestunde  
- entfällt -
- 20 Schließen der Sitzung

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Präsidentin eröffnet um 16:05 Uhr die (neununddreißigste) Sitzung der Bürgerschaft.

Mit Datum 31. Mai 2023 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ebenfalls am 31. Mai 2023 im Bürgerinformationssystem im Internet unter der Adresse [www.rostock.de/ksd](http://www.rostock.de/ksd).

Die Präsidentin stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 47 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

Weiterhin wird auf Bild- und Tonaufnahmen hingewiesen.

---

### 2 **Änderung der Tagesordnung**

Hinweise zur Tagesordnung:

Folgende Angelegenheiten wurden durch die Einreicherinnen zurückgezogen:

Anträge:

- Nr. 2023/AN/4178 von Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)  
Anpassung des B-Planes 01.SO.151 Gewerbe- und Sondergebiet  
"Wohnmobilplatz Warnemünde" auf der ehemaligen Deponie,
- Nr. 2023/AN/4247 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)  
Prüfung der Etablierung eines weiteren Strandvogts

Folgende Angelegenheiten wurden von dieser Tagesordnung zurückgestellt:

- Antrag 2022/AN/2968 von Daniel Peters für die CDU/ UFR-Fraktion  
Verbesserung des Reinigungszustandes in kommunalen Schulen und deren Sporthallen  
(erneut zurückgestellt bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 18.10.2023)
  
- Beschlussvorlage 2023/BV/4224  
Beschluss über die Auslegung der nördlichen Teilfläche des Bebauungsplanes  
Nr. 12.W.188 „Ehemalige Molkerei“, Neubrandenburger Straße (Teilbereich 2)  
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 05.07.2023)
  
- Beschlussvorlage 2023/BV/4268  
Antrag der Schulkonferenz Grundschule „Kleine Birke“, Kopenhagener Straße 3,  
18107 Rostock, auf Verleihung des Schulnamens Grundschule mit Orientierungsstufe  
„Kleine Birke“  
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 05.07.2023)

Weiterhin wurden folgende Angelegenheiten durch die Einreicherinnen zurückgestellt:

Beschlussvorlagen:

- Nr. 2022/BV/3439  
Satzung über die Sicherung und Nutzung von Archivgut der Hanse- und  
Universitätsstadt Rostock (Archivsatzung),
  
- Nr. [2022/BV/3440](#)  
Benutzungsordnung für das Stadtarchiv Rostock,
  
- Nr. 2022/BV/3441  
Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock über die Erhebung von Gebühren  
für die Inanspruchnahme des Stadtarchivs (Archivgebührensatzung)  
  
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 13. September 2023)
  
- Nr. 2023/BV/4231  
Planungsbeschluss Streckennetzerweiterung Zoo - Reutershagen  
(bis auf Weiteres zurückgestellt),
  
- Nr. 2023/BV/4255 zur Aufrechterhaltung der Wegeverbindung in Evershagen Süd  
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 5. Juli 2023),

Folgende Angelegenheiten wurden nicht auf diese Tagesordnung gesetzt:

- Antrag Nr. 2020/AN/0764 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)  
Ombudsstelle für den SGB VIII-Bereich,
- Beschlussvorlage der Verwaltung Nr. 2020/BV/1668  
Einrichtung einer Ombudsstelle für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock

(Grund: Es soll abgewartet werden, bis die angekündigte Novellierung des SGB VIII vorliegt.)

weitere Anträge:

- Nr. 2020/AN/0696 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)  
Dauerhafter Erhalt der Grünfläche unterhalb der Talstraße  
(Grund: Gutachten liegt noch nicht vor),
- Nr. 2021/AN/2823 von Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde,  
Seebad Diedrichshagen)  
Nachnutzung des Gebäudekomplexes Best-Western-Hanse-Hotel und
- Nr. 2022/AN/3075 von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund)  
Prämissen für die Entwicklung der Parkstraße 51 – 53 in Warnemünde

(Grund: zuletzt in der Sitzung der Bürgerschaft am 07.12.2022 – weiter - vertagt)

- Nr. 2022/AN/3431 von Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde,  
Seebad Diedrichshagen)  
Selbstverpflichtung zum Baumschutz im Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen  
(Grund: vertagt, da und bis Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und  
Ordnung im Zusammenhang mit der angekündigten Novellierung der Baumschutzsatzung  
der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (ca. 1. Halbjahr 2023) auch einen Antrag zum  
Thema dazu vorlegen will/wird),
- Nr. 2022/AN/3488 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)  
Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“,
- Nr. 2022/AN/3501 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)  
Kleingartenbeirat

(Grund: vertagt bis zum Vorliegen des Umwelt- und Freiraumkonzeptes  
zur gemeinsamen Beratung der Angelegenheiten)

weitere Beschlussvorlagen der Verwaltung:

Beschlussvorlagen zur Wahl in die Ortsbeiräte:

- Nr. 2020/BV/0814 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein,
- Nr. 2020/BV/0959 Wahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein.

(Grund: in der Sitzung der Bürgerschaft am 21.10. 2020 vertagt, bis eine rechtliche Klärung und Änderung der Hauptsatzung im Zusammenhang mit der Handhabung von Wahlen in die Ortsbeiräte und der Nichtbesetzung von Plätzen durch Vorschlagsberechtigte vorliegt)

- Nr. 2020/BV/0791 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Brinckmansdorf,
- Nr. 2020/BV/1242 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Stadtmitte,
- Nr. 2020/BV/1385 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West,
- Nr. 2020/BV/1396 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu,
- Nr. 2021/BV/2059 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Toitenwinkel,
- Nr. 2021/BV/2322 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu.

(Grund: in der Sitzung der Bürgerschaft am 03.11. 2021 vertagt, bis Wahlvorschläge zur Besetzung vorliegen)

Weitere Hinweise:

Es entfallen:

- im öffentlichen Teil
  - o TOP 3, Einwohnerfragestunde
  - o TOP 4, Aktuelle Stunde
  - o TOP 7.1 und 7.2, da keine Wahlvorschläge vorliegen
  - o TOP 10, Bericht aus den Aufsichtsgremien
- sowie im nichtöffentlichen Teil die TOP
  - o TOP 14, Mitteilungen der Präsidentin
  - o TOP 15, Anträge
  - o TOP 17, Bericht aus den Aufsichtsgremien

Es folgen Geschäftsordnungsanträge:

**Herr Sens stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2023/AN/4223 der Vorsitzenden der Fraktionen der SPD und DIE LINKE.PARTEI zu Compliance-Regeln für Veranstaltungen in Räumlichkeiten der inRostock GmbH zwecks Vorberaterung in den zuständigen Ausschüssen (Hauptausschuss).**

Es folgt eine Gegenrede durch Frau Pittasch.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

**Herr Flachsmeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2023/BV/4242 zu Sitzungsorten der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, da kurzfristig noch Gesprächbedarf besteht.**

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

**Herr Albrecht stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung folgender Anträge von Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD) bis das neue Gutachten der RSAG als Diskussionsgrundlage vorliegt sowie anschließende Beratung der Angelegenheiten zumindest im Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und in den zuständigen Ortsbeiräten (Reutershagen, Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide):**

- Nr. 2023/AN/4341  
Keine Überplanung von Kleingärten für Wohn- und Gewerbegebiete **und**

- Nr. 2023/AN/4343  
Straßenbahn zum Neuen Friedhof erhalten.

Es folgt eine Gegenrede durch Herrn Sens.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2023/AN/4341: **Angenommen**  
**(dafür: 24, dagegen:14, bei mehreren Enthaltungen)**

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2023/AN/4343: **Angenommen**

### Antrag auf Anhörung von Herrn Szabo

Im Zusammenhang mit der unter TOP 9.1. aufgeführten Beschlussvorlage Nr. 2023/BV/4037 zur Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung) stellt Herr Eisfeld den Antrag auf Anhörung von Herrn Szabo (Vorsitzender des DEHOGA-Regionalverbandes Rostock [Deutscher Hotel- und Gaststättenverband]) als Sachverständigen.

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Anhörung von Herrn Szabo:      **Angenommen**

Damit findet die Anhörung unter TOP 9.1 statt.

**Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 7. Juni 2023 in veränderter Form, da dazu keine gegenteiligen Auffassungen durch die Mitglieder der Bürgerschaft geäußert werden.**

---

**3      Einwohnerfragestunde**  
- entfällt -

---

**4      Aktuelle Stunde**  
- entfällt -

---

**5      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2023**

Die Präsidentin informiert, dass in der Niederschrift zwei redaktionelle Änderungen vorgenommen wurden:

Auf Seite 21 wurde beim Beschluss Nr. 2023/BV/4229 (Wahl der Vertrauenspersonen) die Schreibweise eines Namens (Dagmar Hillert) korrigiert.

Auf Seite 35 wurde beim Vorschlag der Präsidentin zur Beschlussvorlage Nr. 2023/BV/4226 (Wahl der Erwachsenenschöffen) en bloc abzustimmen, die Zahl der vorgeschlagenen Personen entsprechend der Anlage zur Beschlussvorlage korrigiert.

Anschließend informiert die Präsidentin, dass, da es bis zur Frist gem. § 26 (1) Geschäftsordnung der Bürgerschaft keine Einwendungen gab, die Niederschrift der Sitzung vom 26. April 2023 als genehmigt gilt.

---

## 6 Mitteilungen der Präsidentin

### Auszeichnung von Herrn Steffen Bockhahn mit der Ehrenurkunde des Städte- und Gemeindetages:

Die Präsidentin teilt mit, dass am 6. Juni 2023 der Landesausschuss des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin getagt hat und informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass Herr Steffen Bockhahn, Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule für seine langjährige verdienstvolle Arbeit in den Ausschüssen mit der Ehrenurkunde des Städte- und Gemeindetages ausgezeichnet wurde. Sie richtet deshalb Glückwünsche und Dankesworte für die geleistete Arbeit an Herrn Bockhahn.

### Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 26. April 2023 gefassten Beschlüsse:

- Nr. 2023/BV/4201 Vergabeentscheidung  
Verhandlungsvergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb  
Vergabenummer: 28-03-22  
Erschließung Warnowquartier  
- Planungsleistungen Freianlagen
  
- Nr. 2023/PV/4221 Betriebsleiterangelegenheiten des Eigenbetriebes  
"Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung  
der Hanse- und Universitätsstadt Rostock"

### Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft ist für Mittwoch, den 5. Juli 2023, 16.00 Uhr, vorgesehen.

Frist für Erstellung der Tagesordnung ist Montag, der 26. Juni 2023.

---

## 7 Wahlen und Bestellungen

Anknüpfend an die vorangegangenen Sitzungen der Bürgerschaft gibt die Präsidentin den Hinweis, dass das Präsidium bei den nun folgenden Wahlen hinsichtlich des Wahlprocederes genauso verfahren möchte, dass die Enthaltungen abgefragt, aber nicht ausgezählt werden, da sie für das Ergebnis nicht relevant sind.

Da es keine gegenteiligen Auffassungen gibt, wird so verfahren.

---

### 7.1 Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Biestow 2022/BV/3312

- **vertagt** - (siehe TOP 2 - Änderung der Tagesordnung)

---

### 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Lütten Klein 2023/BV/4042

- **vertagt** - (siehe TOP 2 - Änderung der Tagesordnung)

---

### 7.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) 2023/AN/4276

#### Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Bau- und Planungsausschuss

**Beschluss Nr. 2023/AN/4276:** (- nach Abfrage der Dafürstimmen und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Antrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Bau- und Planungsausschuss:

- für die Fraktion Rostocker Bund: Jürgen Materlik (sachkundiger Einwohner)

#### Abstimmungsergebnis:

Angenommen	<b>X</b>	Jürgen Materlik ist gewählt.
Abgelehnt		

---

**7.4 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion****2023/AN/4374****Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes  
in den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt**

**Beschluss Nr. 2023/AN/4374:** (- nach Abfrage der Dafürstimmen und Enthaltungen  
zum Wahlvorschlag/Antrag und  
Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied  
in den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt:

- auf Mandat der CDU: Anke Grundmann

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X	Anke Grundmann ist gewählt.
Abgelehnt		

---

**8 Anträge**

---

**8.1 Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde,  
Seebad Dierichshagen)****2023/AN/4177****Sondergebiet Sport- und Freizeitzentrum Warnemünde****B-Plan Nr. 01.SO.88****Fortschreibung im Strukturentwicklungskonzept Warnemünde****Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für die Umsetzung des Antrags „Sanierung Sportanlage Parkstraße, Machbarkeitsstudie und Gestaltung von Funktionsgebäuden“ im Rahmen des B-Planes Sondergebiet Sport- und Freizeitzentrum Warnemünde, bezüglich der Förderung von Investitionsmaßnahmen an Vereinssportanlagen nachfolgend aufgeführter Förderungsprogramme zu prüfen und für eine Teilfinanzierung der laut Machbarkeitsstudie zu treffenden Sanierungsmaßnahmen des Sportstadions zugrunde zu legen:

**1. Sportstättenförderung – Landesförderinstitut:**

- Zuwendung für Modernisierung und Instandsetzung sowie Neubau, Erweiterung und Umbau von kommunalen und vereinseigenen Sportstätten sowie deren Ausstattung mit Sportgeräten,

2. Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern:

- Förderung des Sportstättenbaus,

3. Umsetzung des Sonderprogramms „Sport in Schule und Verein“.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**8.1.1 Sondergebiet- und Freizeitzentrum Warnemünde B-Plan Nr. 01.SO.88 2023/AN/4177-01 (SN)**  
**Fortschreibung im Strukturentwicklungskonzept Warnemünde**

---

**8.2 Vorsitzende der Fraktionen der SPD und DIE LINKE.PARTEI 2023/AN/4223**  
**Compliance-Regeln für Veranstaltungen in Räumlichkeiten der inRostock GmbH**

- zwecks Vorberatung in den zuständigen Ausschüssen (Hauptausschuss) vertagt  
(siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

---

**8.2.1 Compliance-Regeln für Veranstaltungen in Räumlichkeiten der 2023/AN/4223-01 (SN)**  
**inRostock GmbH**

---

**8.3 Dr.Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) 2023/AN/4327**  
**Ausweisung von Umleitungen für Fahrradwege bei Bauarbeiten**

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die regelmäßige Ausweisung von Umleitungen für Fahrradwege, die aufgrund von Bauarbeiten gesperrt werden, zu veranlassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**8.3.1 Ausweisung von Umleitungen für Fahrradwege bei Bauarbeiten 2023/AN/4327-01 (SN)**

---

**8.4 Andrea Krönert (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Unterbringung der Rettungsschwimmer:innen**

2023/AN/4340

**Beschlussvorschlag:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Unterbringung der ehrenamtlichen Rettungsschwimmer:innen in den Ostseebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der anstehenden Sommersaison 2023 angemessen gewährleistet werden kann. Gegebenenfalls sollten dafür Unterkünfte in Pensionen oder Ferienwohnungen angemietet werden.

**Beschluss Nr. 2023/AN/4340:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Unterbringung der ehrenamtlichen Rettungsschwimmer:innen in den Ostseebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der anstehenden Sommersaison 2023 angemessen gewährleistet werden kann. Gegebenenfalls sollten dafür Unterkünfte in Pensionen oder Ferienwohnungen angemietet werden.

Die Oberbürgermeisterin wird zudem aufgefordert, spätestens auf der Sitzung der Bürgerschaft im September ein nachhaltiges Konzept zur Sicherstellung der Unterbringung der Rettungsschwimmer:innen für die nächsten 7 Jahre vorzulegen.

Das Konzept sollte dabei sowohl kurz- als auch mittelfristige Lösungen umfassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**8.4.1 Unterbringung der Rettungsschwimmer:innen**

2023/AN/4340-03 (SN)

---

**8.4.2 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) Unterbringung der Rettungsschwimmer**

2023/AN/4340-04 (ÄA)

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Die Oberbürgermeisterin wird zudem aufgefordert, spätestens auf der Sitzung der Bürgerschaft im September ein nachhaltiges Konzept zur Sicherstellung der Unterbringung der Rettungsschwimmer für die nächsten 7 Jahre vorzulegen.

Das Konzept sollte dabei sowohl kurz- als auch mittelfristige Lösungen umfassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**8.5 Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)**

**2023/AN/4341**

**Keine Überplanung von Kleingärten für Wohn- und Gewerbegebiete**

- vertagt bis das neue Gutachten der RSAG als Diskussionsgrundlage vorliegt sowie anschließende Beratung der Angelegenheiten zumindest im Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und in den zuständigen Ortsbeiräten (Reutershagen, Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide (siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung))

---

**8.5.1 Keine Überplanung von Kleingärten für Wohn- und Gewerbegebiete**

**2023/AN/4341-01 (SN)**

---

**8.6 Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)**

**2023/AN/4343**

**Straßenbahn zum Neuen Friedhof erhalten**

- vertagt bis das neue Gutachten der RSAG als Diskussionsgrundlage vorliegt sowie anschließende Beratung der Angelegenheiten zumindest im Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und in den zuständigen Ortsbeiräten (Reutershagen, Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide (siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung))

---

**8.6.1 Straßenbahn zum Neuen Friedhof erhalten**

**2023/AN/4343-01 (SN)**

---

## 9 Beschlussvorlagen

---

### 9.1 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)

2023/BV/4037

Es liegt kein Mitwirkungsverbot nach § 24 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vor.

Die Präsidentin informiert, dass die Beschlussvorlage um die Anlage 4 „Fragen und Antworten“ ergänzt wurde.

Außerdem wurden folgende redaktionelle Änderungen zur Beschlussvorlage vorgenommen und die Anlage 1 – Kurabgabebesatzung im Allris ausgetauscht:

- in der Einleitung der Satzung:

Beschlussfassungstermin 7. Juni 2023

- § 4 - 2.:

Das Prozentzeichen bei GdB (Grad der Behinderung) ist falsch und entfällt.  
(*Der GdB wird nur noch mit einer Zahl und ohne Prozent angegeben.*)

- § 10 (2):

Auf Seite 5 Nummerierung (römische Zahlen fortlaufend)

- § 13:

Termin des Inkrafttretens 1. September 2023

(betrifft ebenfalls den Punkt 1 des Beschlussvorschlages der Vorlage)

Weiterhin informiert sie, dass der Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4037-10 (ÄA) der CDU/UFR-Fraktion aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung zurückgezogen wurde; dafür wurde der Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4037-16 (ÄA) eingereicht. Die Änderungsanträge Nr. 2023/BV/4037-13 (ÄA) und Nr. 2023/BV/4037-14 (ÄA) der Fraktion Rostocker Bund wurden ebenfalls zurückgezogen.

Bei nachfolgend aufgeführten Änderungsanträgen wurden folgende redaktionelle Änderungen vorgenommen:

- zum Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4037-05 (ÄA):

Die Passage ", die im Besitz folgender Merkzeichen sind: B, H, aG oder GL." wird gestrichen

sowie Streichung Prozentzeichen in den Punkten 1 und 2 bei der Angabe des Grades der Behinderung

- zum Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4037-07 (ÄA):

Streichung "(2,25 EUR)" nach "Tagesgastes".

- zum Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4037-08 (ÄA):

im Absatz (1) wird Satz 2 wie folgt ersetzt:

Bei Personen mit einem Grad der Behinderung (GdB) von 100, welche laut amtlichem Ausweis auf ständige Begleitung angewiesen sind, sind deren Begleitpersonen ebenfalls von der Kurabgabe befreit.

Es erfolgt die bereits unter TOP 2, Änderung der Tagesordnung, bestätigte Anhörung von Herrn Szabo (Vorsitzender des DEHOGA-Regionalverbandes Rostock [Deutscher Hotel- und Gaststättenverband]).

Herr Szabo stimmt der Satzung zu und weist aber darauf hin, dass der DEHOGA-Regionalverband Rostock sich eine intensivere Beteiligung gewünscht hätte. Auch werden Fragen zur Durchsetzbarkeit der Satzung in der Praxis gesehen.

Anschließend begründet Herr Fromm (Tourismusdirektor des Eigenbetriebes „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“) die Beschlussvorlage und verweist im Zusammenhang mit den Änderungsanträgen darauf, dass eine auskömmliche Finanzierung benötigt wird.

Frau Knitter informiert, dass die Fraktion der SPD den Änderungsanträgen, die zu einer überdurchschnittlich großen Entlastung der Touristinnen und Touristen und damit zu einer großen Belastung der Stadt führen, nicht zustimmen wird.

Frau Dr. Bachmann fragt nach, ob einer der vorliegenden Änderungsanträge womöglich rechtswidrig ist und wie die Verwaltung dann gegebenenfalls oder wenn die Finanzierung für die gewünschten Änderungen fehlt, damit umgeht, wenn den Änderungsanträgen zugestimmt werden würde (Widerspruch).

In einer weiteren Wortmeldung informiert sie, dass die Fraktion Rostocker Bund die Beschlussvorlage ablehnt.

Auch Frau Niemeyer und Herr Eisfeld lehnen die Beschlussvorlage ab.

Herr Flachsmeyer, Frau Günther und Herr Albrecht nehmen Stellung.

Im Zusammenhang mit der Nachfrage von Frau Dr. Bachmann informiert die Oberbürgermeisterin, dass die Verwaltung gerade - vor dem Hintergrund von Kostensteigerungen und Mindereinnahmen in vielen Bereichen - an der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2024/2025 arbeitet.

Eine rechtlich überarbeitete Kurabgabebesatzung muss verabschiedet werden, gleichzeitig müssen Einnahmen für die wichtigen touristischen Dienstleistungen organisiert werden. Die Situation gestaltet sich jetzt - und das ist tatsächlich ein Problem - nicht besonders günstig, dass durch Änderungsanträge zu dieser Beschlussvorlage mit fehlenden Deckungsquellen Mehrkosten und Mindereinnahmen (ca. 300.000 EUR) – also zusätzliche Ausgaben für den städtischen Haushalt – entstehen.

Herr Jaeger spricht sich gegen die Satzung und für die Einführung einer Bettensteuer aus.

Herr Fromm spricht sich gegen eine Bettensteuer aus, da diese – im Gegensatz zur Kurabgabe - keine direkte Zweckbindung hat.

Abschließend informiert er, dass auf Landesebene an einem Tourismusgesetz gearbeitet wird und hofft, dass die rechtlichen Unschärfen hierbei oder durch erneute Novellierung des Kommunalabgabengesetzes geheilt werden. Er hofft auf entsprechende bessere Regelungen zur auskömmlichen Finanzierung der Tourismusbranche.

**Beschluss (einschließlich der redaktionellen Änderungen und bestätigter Änderungsanträge):**

1. Die Bürgerschaft beschließt die Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung) (Anlage 1) einschließlich der Erweiterung des Erhebungsgebietes für die Kurabgabe auf das Stadtgebiet Rostock ab 01.09.2023 und die Kalkulation der Kurabgabesatzung (Anlage 2).
2. Der Bürgerschaftsbeschluss Nr. 0527/07-BV "Entgelte für die Inanspruchnahme öffentlicher Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock" der Bürgerschaft vom 09.04.2008 wird für die von der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde (OE 87) und dem Amt für Umwelt- und Klimaschutz (OE 73) bewirtschafteten öffentlichen Bedürfnisanstalten (ÖBA) als Gegenstandslos erklärt.

**Anlagen:**

- 1 Satzung ... zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung) ... (wird nach Fertigstellung beigefügt),
- 2 Kalkulation der Kurabgabesatzung

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	
Dafür:	<b>27</b>
Dagegen:	<b>20</b>
Enthaltungen:	<b>0</b>

---

**9.1.1 Mathias Krack (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)**

**2023/BV/4037-01 (ÄA)**

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)**

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag (Kurabgabesatzung) wird in § 12 Ordnungswidrigkeiten wie folgt geändert:

Ordnungswidrigkeiten nach Ziff. 1 und 2 können mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro, Ordnungswidrigkeiten nach Ziff. 3 mit einer Geldbuße bis zu 2.500 Euro geahndet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)****Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag (Kurabgabebesatzung) wird in § 3 Abgabepflichtiger Personenkreis wie folgt ergänzt:

Ein Tagesgast ist nur dann abgabepflichtig, wenn er sich zu Erholungszwecken aufhält. Der Erholungszweck muss nach außen sichtbar bzw. erkennbar sein, z. B. durch die Nutzung von touristischen Einrichtungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)****Beschlussvorschlag:**

Der Satzungsentwurf wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 2 a) wird der ermäßigte Betrag von „2,95 €“ in „1,45 €“ geändert.
2. In § 5 Abs. 2 b) wird der ermäßigte Betrag von „1,50 €“ in „0 €“ geändert.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

---

**9.1.4 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI,  
BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und der SPD**

**2023/BV/4037-05 (ÄÄ)**

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)**

**Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderungen):**

Der Satzungsentwurf wird wie folgt geändert:

1. § 4 Absatz 1 wird ersetzt durch:  
„Von der Kurabgabe sind befreit: 1. Kinder bis einschließlich 5 Jahre,  
2. Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB)  
von mindestens 80“
2. § 4 Absatz 2 Nr. 2 wird ersetzt durch:  
„schwerbehinderte Menschen mit einem GdB von mindestens 50“

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

---

**9.1.5 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)**

**2023/BV/4037-06 (ÄÄ)**

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabesatzung)**

**Beschlussvorschlag:**

Die Satzung wird in § 5 Abs. 2 wie folgt ergänzt:

Die geplante Mobilitätspauschale in Höhe von 1,45 EUR wird zunächst für ein Jahr ausgesetzt.

Bis zu einer möglichen Novellierung der Kurabgabensatzung ist eine Evaluierung zum Nutzerverhalten des ÖPNV, auch unter Berücksichtigung des zum 01. Mai 2023 beginnenden Deutschland-Tickets vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	
Abgelehnt	<b>X</b>

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)**

**Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderung):**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

§ 5 Abs. 1 Satz 2 der Satzung wird wie folgt ergänzt:

Diese Tage werden in der Höhe der Kurabgabe eines Tagesgastes gleichgestellt, die Mobilitätspauschale entfällt.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	
Abgelehnt	X

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)**

**Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderung):**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

§ 4 Befreiungen/Ermäßigungen wird um einen weiteren Satz ergänzt:

(1) Von der Kurabgabe sind Kinder bis einschließlich 5 Jahre befreit.  
Bei Personen mit einem Grad der Behinderung (GdB) von 100, welche laut amtlichem Ausweis auf ständige Begleitung angewiesen sind, sind deren Begleitpersonen ebenfalls von der Kurabgabe befreit.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**9.1.8 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)**  
**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**  
**zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)**

2023/BV/4037-09 (ÄÄ)

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Ergänzung des § 3 Abs. 1 Abgabepflichtiger Personenkreis:

[...] Ebenfalls nicht ortsfremd und somit nichtabgabepflichtig sind Personen, die einen Kleingarten im Sinne des Bundeskleingartengesetzes bewirtschaften, der keine Wohnnutzung ermöglicht.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**9.1.9 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)**  
**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**  
**zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)**

2023/BV/4037-11 (ÄÄ)

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

§ 3 Abgabepflichtiger Personenkreis wird um einen weiteren Absatz ergänzt:

(2) Kurabgabepflichtig sind ebenfalls Zweitwohnungsinhaber (Eigentümer oder Besitzer einer Wohneinheit, welche für diese nicht zugleich Hauptwohnung im Sinne des § 16 Abs. 2 LMG MV darstellt) und ihre Ehegatten oder der eingetragene Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz und deren Kinder soweit diese noch nicht wirtschaftlich eigenständig sind. Sie sind verpflichtet eine Jahreskurabgabe gemäß § 5 Abs. 3 dieser Satzung unabhängig von ihrer Aufenthaltsdauer zu entrichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**9.1.10 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**  
**zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)**  
**Stellungnahme zu den Änderungsanträgen Nr. 2023/BV/4037-01**  
**bis -03 (ÄÄ), -05 bis -11 (ÄÄ), -13 und -14 (ÄÄ)**

2023/BV/4037-12 (SN)

**Beschlussvorschlag:**

Ab dem 01. Januar 2024 ist § 5 der vorgelegten Satzung dahingehend zu ändern, dass die Höhe der Kurabgabe differenziert nach Haupt- und Nebensaison entsprechender Systematik geregelt wird:

§ 5 Maßstab und Höhe der Kurabgabe:

- (1) [...] Die Höhe der Kurabgabe richtet sich dabei nach der entsprechenden Saisonalität. Hierbei ist in Haupt- und Nebensaison zu unterscheiden.
- (2) Die Kurabgabe beträgt für jeden Tag des Aufenthalts im Erhebungsgebiet für abgabepflichtige Personen:
  - a) in der Hauptsaison (01. April – 31. Oktober) mit einem Aufenthalt von mehr als einem Tag (Übernachtungsgäste): 2,50 € Vollzahlend  
im Falle einer Ermäßigung nach § 4 Abs. 2: 1,65 € ermäßigt
  - b) in der Hauptsaison (01. April – 31. Oktober) mit einem Aufenthalt von einem Tag (Tagesgäste): 2,50 € Vollzahlend  
im Falle einer Ermäßigung nach § 4 Abs.: 1,65 € ermäßigt
  - c) in der Nebensaison (01. November – 31. März) mit einem Aufenthalt von mehr als einem Tag (Übernachtungsgäste): 1,65 € vollzahlend
  - d) in der Nebensaison (01. November – 31. März) im Falle einer Ermäßigung nach § 4 Abs. 2: 1,00 € ermäßigt

Angenommen	
Abgelehnt	<b>X</b>

---

**9.1.12 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)**

2023/BV/4037-18 (ÄÄ)

**Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)**

**Beschlussvorschlag:**

Die Kurabgabebesatzung wird am Ende des § 5 Abs. 1 wie folgt ergänzt:

„Bei einer Spätanreise nach 20 Uhr entfällt die Anrechnung des Anreisetages.  
Bei einer Frühabreise bis 8 Uhr entfällt die Anrechnung des Abreisetages.“

Angenommen	
Abgelehnt	<b>X</b>

---

**9.1.13 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Erhebung der Kurabgabe (Kurabgabebesatzung)**

2023/BV/4037-17 (SN)

**Stellungnahme zu den Änderungsanträgen Nr. 2023/BV/4037-16 (ÄÄ) und -18 (ÄÄ)**

---

**9.2 Umwidmung von finanziellen Mitteln aus der Angebotsoffensive**

2023/BV/4082

Im Zusammenhang mit der Beschlussvorlage weist Herr Dr. Winter noch einmal darauf hin, dass die Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) ein sehr erfolgreiches Ergebnis hinsichtlich der Einwerbung der Fördermittel erzielen konnte und schlägt vor, deren Umfang in einer Informationsvorlage darzustellen.

**Beschluss:**

Mittel in Höhe von 3.028.000 EUR werden der Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) als Eigenkapital zugeführt.

Die Ermächtigung, die Erhöhung über die RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (RVV) vorzunehmen, wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

Es liegt kein Mitwirkungsverbot nach § 24 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vor.

Im Zusammenhang mit der vorliegenden Stellungnahme Nr. 2023/BV/4102-03 (SN) der Verwaltung zieht Herr Reinke (im Namen der Einreichenden) den Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4102-01 (ÄA) zurück und weist darauf hin, dass dessen Inhalt dann zur nächsten Sitzung der Bürgerschaft neu als Prüfauftrag in Form eines Antrages eingereicht werden soll.

Auf Grund des angekündigten Prüfauftrages weist Herr Senator Bockhahn darauf hin, dass eine Verpflichtung der Träger der Kindertageseinrichtungen rechtlich nicht zulässig ist.

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die Satzung zur Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock -KiföG- Satzung (Anlage 1 einschl. Anlage 2 „Hort ohne Krippe und Kindergarten“ und Anlage 3 „Kindertagesstätte zu § 8 der KiföG-Satzung“).

**Anlagen:**

1 Satzung zur Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock -KiföG- Satzung einschl. Anlage 2 „Hort ohne Krippe und Kindergarten“ und Anlage 3 „Kindertagesstätte zu § 8 der KiföG-Satzung“)

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	
Dafür:	<b>48</b>
Dagegen:	<b>0</b>
Enthaltungen:	<b>0</b>

---

**9.3.1 Vorsitzende der Fraktionen der SPD und DIE LINKE.PARTEI  
Satzung zur Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen  
in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KiföG-Satzung)**

**2023/BV/4102-01 (ÄÄ)**

**Beschlussvorschlag:**

Die Beschlussvorlage wird zwischen § 6 (zusätzliche Bedarfe) und § 7 Kita-Stadtelternerat um einen neuen Paragraphen ergänzt, mit folgendem Wortlaut:

„§ 7 Platzvergabe in Kindertageseinrichtungen

Die Vergabe von Plätze in Kindertageseinrichtungen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt über den Kitaplaner. Die in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock tätigen Träger und Betreiberinnen und Betreiben sind verpflichtet, der Stadt alle notwendigen Informationen für die Platzvergabe über den Kitaplaner zeitnah zukommen lassen. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock stellt sicher, dass das Meldeverfahren über den Kitaplaner technisch handhabbar und barrierearm angewendet werden kann. Die Details sind in den Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsentwicklungsvereinbarungen zwischen der Stadt und den Trägern zu regeln.“

**- zurückgezogen (s. TOP 9.3)**

---

**9.3.2 Satzung zur Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen  
in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KiföG-Satzung)  
- Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4102-01 (ÄÄ)**

**2023/BV/4102-03 (SN)**

---

**9.4 Sitzungsorte der Bürgerschaft der Hanse- u. Universitätsstadt Rostock**

**2023/BV/4242**

**- vertagt -** (siehe TOP 2 – Änderung der Tagesordnung)

---

**9.5 Beendigung der Mitgliedschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Verein „Baltic Sea Forum e.V.“**

**2023/BV/4250**

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt die Beendigung der Mitgliedschaft im Verein „Baltic Sea Forum e.V.“.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

---

**9.6 Satzung über die Durchführung der Kommunalstatistik zur Erhebung von Daten für die Erstellung des qualifizierten Mietspiegels in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Mietspiegelerhebungssatzung)**

**2023/BV/4266**

Es liegt kein Mitwirkungsverbot nach § 24 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vor.

**Beschluss:**

1. Die Bürgerschaft beschließt die Satzung über die Durchführung der Kommunalstatistik zur Erhebung von Daten für die Erstellung des qualifizierten Mietspiegels in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Mietspiegelerhebungssatzung) (Anlage 1).
2. Die Oberbürgermeisterin wird mit der Erhebung von Daten für die Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels beauftragt. Von der gesetzlich vorgesehenen Option einer Beauftragung Dritter für die Datenerhebung und Datenauswertung darf Gebrauch gemacht werden.

**Anlage:**

1 Satzung über die Durchführung der Kommunalstatistik zur Erhebung von Daten für die Erstellung des qualifizierten Mietspiegels in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Mietspiegelerhebungssatzung)

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	
Dafür:	<b>37</b>
Dagegen:	<b>0</b>
Enthaltungen:	<b>8</b>

---

Herr Maronde (Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft) informiert im Zusammenhang mit dem vorliegenden Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4296-01 (ÄÄ) des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt, dass sich die Verwaltung mit dem Investor des Parkhauses zusammensetzen würde.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“, begrenzt:

- im Norden: durch die Bundeswasserstraße Unterwarnow,
- im Osten: durch die Lübecker Straße,
- im Süden: durch die Werftstraße,
- im Westen: durch den Kayenmühlengraben,

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), alles Anlage 1, sowie der Entwurf der Begründung (Anlage 2), werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind gemäß § 13a Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 13 Absatz 2 Satz 1 Nr. 2, Absatz 3 Satz 1 und § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen.

2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“ sowie dessen Begründung ist gemäß § 3 Absatz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

3. Von den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“ berührt werden kann, sind gemäß § 13a Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 13 Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 und § 4 Absatz 2 BauGB die Stellungnahmen zu dem v. g. Entwurf einschließlich dessen Begründung (Anlagen 1 und 2) einzuholen. Sie sind von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten.

**Beschluss Nr. 2023/BV/4296:**

1. Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“, begrenzt:

- im Norden: durch die Bundeswasserstraße Unterwarnow,
- im Osten: durch die Lübecker Straße,
- im Süden: durch die Werftstraße,
- im Westen: durch den Kayenmühlengraben,

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), alles Anlage 1, sowie der Entwurf der Begründung (Anlage 2), werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind gemäß § 13a Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 13 Absatz 2 Satz 1 Nr. 2, Absatz 3 Satz 1 und § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen.

2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“ sowie dessen Begründung ist gemäß § 3 Absatz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.
3. Von den Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.MI.138 „Ehemalige Neptunwerft“ berührt werden kann, sind gemäß § 13a Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 13 Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 und § 4 Absatz 2 BauGB die Stellungnahmen zu dem v. g. Entwurf einschließlich dessen Begründung (Anlagen 1 und 2) einzuholen. Sie sind von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten.
4. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Rahmen des laufenden B-Plan-Verfahrens „Ehemalige Neptunwerft“ darauf hinzuwirken, dass die Anzahl der Parkplätze auf die rechtlich zulässige Anzahl reduziert wird. Dazu ist insbesondere mit dem Bauherrn des gegenüberliegenden Parkhauses ins Gespräch zu gehen.

**Anlagen:**

- 1 Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplans, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Textteil (Teil B),
- 2 Entwurf zur 3. Änderung der Begründung

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

**9.7.1 Dr. Felix Winter für den Ortsbeirat Kröpeliner Tor-Vorstadt  
Bebauungsplan Nr. 11.MI.138 "Ehemalige Neptunwerft", 3. Änderung  
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

**2023/BV/4296-01 (ÄÄ)**

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird um folgenden Punkt ergänzt:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Rahmen des laufenden B-Plan-Verfahrens „Ehemalige Neptunwerft“ darauf hinzuwirken, dass die Anzahl der Parkplätze auf die rechtlich zulässige Anzahl reduziert wird. Dazu ist insbesondere mit dem Bauherrn des gegenüberliegenden Parkhauses ins Gespräch zu gehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

---

**9.8 Außerplanmäßige Bewilligung im Finanzhaushalt 2023  
für eine Verpflichtungsermächtigung (VE) i.H.v. 490.000 EUR  
für die Investitionsmaßnahme 7355201202300118  
– Kommunale Gemeinschaftsaufgabe Binnenhochwasserschutz  
für das Haushaltsjahr 2024**

2023/BV/4302

Der vierte Absatz des Sachverhaltes der Beschlussvorlage wurde auf Bitte der Einreicherin wie folgt redaktionell geändert:

Die Formulierung "zusätzlich zu den WIRO-Flächen auch die Ortslage Biestow-Ausbau" wurde ersatzlos gestrichen und um die Formulierung "das Vertragsgebiet" ergänzt.

**Beschluss:**

1. Die Zustimmung zur außerplanmäßigen Bewilligung einer VE über 490.000 EUR für die Maßnahme 7355201202300118 Kommunale Gemeinschaftsaufgabe Binnenhochwasserschutz im Produkt 55201 Konto 78532000 im Finanzhaushalt 2023 für das Haushaltsjahr 2024 wird erteilt.
2. Die Deckung der VE in Höhe von 490.000 EUR erfolgt aus der Maßnahme 8354805201800103 – Herrichtung Spülfeld/ Neubau Spüleranlegestelle Radelsee.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

---

**9.9 Überplanmäßige Bewilligung im Finanzhaushalt 2023  
für Verpflichtungsermächtigungen (VE) zugunsten der  
Investitionsmaßnahme Grundsanie rung Herweghstraße**

2023/BV/4308

**Beschluss:**

Die Zustimmung zur überplanmäßigen Bewilligung im Finanzhaushalt 2023 für eine VE über 500.000 EUR für das Haushaltsjahr 2025 zugunsten der Maßnahme 6654101201800619 – Grundsanie rung Herweghstraße im Produkt 54101, Konto 78532000 wird erteilt.

Die Deckung der VE und des korrespondierenden Ansatzes erfolgt aus Maßnahme 6654101201801417– städtischer Anteil Wohnungsbaustandort Am Südring Groter Pohl, Produkt 54101 Konto 78532000.

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

Die Präsidentin informiert, dass der Beschlussvorlage am 2. Juni 2023 die Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde (Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung) beigelegt und darüber informiert wurde.

Die Oberbürgermeisterin nimmt zur Beschlussvorlage Stellung und verweist auf die hohen Anforderungen aus der Kommunalverfassung hinsichtlich von Bürgerbegehren.

Vor dem Hintergrund dieser Beschlussvorlage nennt die Oberbürgermeisterin verschiedene Möglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger, um sich zu informieren, sich einzubringen und auch in der Stadtgesellschaft aktiv mitzugestalten: Es gibt die Bürgerschaft, die Ausschüsse und auch viele Beiräte.

Es gibt zahlreiche Informationsveranstaltungen - auch in den Stadtteilen und auch die Fraktionen und Parteien führen Veranstaltungen durch.

Auch gibt es von der Bürgerschaft beschlossene Verfahren der Bürgerinnenbeteiligung, die in den nächsten Jahren auch noch gemeinsam gestärkt werden sollen.

In diesem Zusammenhang weist sie aber auch auf eine faire und respektvolle Dialogkultur mit sachlichen Debatten hin.

Weiterhin informiert die Oberbürgermeisterin, dass sie im kommenden Jahr Veranstaltungen in den Stadtteilen durchführen möchte, um ins Gespräch zu kommen und auch die Probleme der Bürgerinnen und Bürger aufzunehmen.

**Beschluss:**

Das Bürgerbegehren (Anlage) zur sofortigen Einrichtung einer dauerhaften wöchentlichen "Bürger-Frage-Runde" durch die Rostocker Bürgerschaft ist unzulässig.

**Anlage:**

Bürgerbegehren

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

## Spende

---

- 9.11 **Annahme von Spenden und Zuwendungen an den Eigenbetrieb „Klinikum Südstadt Rostock“ der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von insgesamt EUR 1.150,00 EUR (hier: für das Hospiz, Privatperson)** 2023/BV/4158

### **Beschluss:**

Die Zustimmung zur Annahme der Spenden und Zuwendungen an das Klinikum Südstadt Rostock von insgesamt 1.150,00 EUR gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Anlage wird erteilt.

### **Anlage:**

Aufstellung der Spenden/Zuwendungen

### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	<b>X</b>
Abgelehnt	

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bedankt sich für diese Spende/Zuwendung.

---

## 10 **Bericht aus den Aufsichtsgremien** - entfällt -

Bevor sie den Bericht der Oberbürgermeisterin aufruft, weist die Präsidentin noch einmal auf Folgendes hin:

Nachfragen zur Berichterstattung der Oberbürgermeisterin und zu den Informationsvorlagen sind möglich, können aber erst gestellt werden, wenn der Punkt „Anfragen von Mitgliedern der Bürgerschaft“ aufgerufen wird. Und das passiert, nachdem die Anfragen der Fraktionen behandelt wurden.

---

## 11 **Berichterstattung der Oberbürgermeisterin**

---

### 11.1 **Bericht der Oberbürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt**

Zum Verzicht auf einen mündlichen Bericht gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.

### **Anlage:**

schriftlich übergebener Bericht der Oberbürgermeisterin

---

## 11.2 Informationsvorlagen

---

### 11.2.1 Bericht über den Erfüllungsstand der Schutzziele „Kritischer Wohnungsbrand“ und „Technische Hilfeleistung“ und der Qualitätsstandards sowie über die Personalentwicklung für das Kalenderjahr 2022

2023/IV/4079

- wird zur Kenntnis gegeben

---

### 11.2.2 8. Umsetzungsbericht zu den Umweltqualitätszielen Rostocks - Berichtszeitraum 2019/2020

2023/IV/4199

- wird zur Kenntnis gegeben

---

## 12 Fragestunde

### Anfragen von Fraktionen

In Auswertung der letzten Sitzungen der Bürgerschaft bittet die Präsidentin im Zusammenhang mit Anfragen eines Viertels aller Mitglieder der Bürgerschaft oder der Fraktionen Folgendes zu beachten:

Gemäß der aktuellen Geschäftsordnung der Bürgerschaft sind die Oberbürgermeisterin oder eine Senatorin verpflichtet, zu Anfragen einer Fraktion oder eines Viertels aller Mitglieder „Auskunft zu erteilen“. Sie können dies schriftlich oder mündlich tun. In aller Regel liegen Stellungnahmen in schriftlicher Form vor.

Zu diesen Anfragen kann eine Aussprache erfolgen, wenn eine Fraktion oder ein Viertel aller Mitglieder dies beantragt. Es muss sich dabei nicht um die einreichende Fraktion handeln. Der Wunsch auf Aussprache ist der Präsidentin klar und deutlich anzuzeigen.

Eine Aussprache bedeutet, dass sich selbstverständlich alle zum Thema einbringen können. Sollte jemand jedoch weiterführende Fragen haben, muss die Präsidentin darum bitten, solche im Nachgang als „Anfrage eines Mitgliedes“ oder „Anfrage einer Fraktion“ zu verschriftlichen.

---

**12.1 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) 2023/AF/4275**  
**Baustellenmanagement der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

---

**12.1.1 Baustellenmanagement der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2023/AF/4275-01 (SN)**

---

**12.2 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) 2023/AF/4298**  
**Fortführung der Langen Straße als Fahrradstraße und Tempo 30-Zone**

---

**12.2.1 Fortführung der Langen Straße als Fahrradstraße und Tempo 30-Zone 2023/AF/4298-01 (SN)**

---

**12.3 Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD) 2023/AF/4317**  
**Straßenbahnerweiterung Reutershagen und Gutachten zum Netzausbau**

---

**12.3.1 Straßenbahnerweiterung Reutershagen und Gutachten zum Netzausbau 2023/AF/4317-01 (SN)**

---

**12.4 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) 2023/AF/4363**  
**Aktueller Stand des Projektes: Smart City – Modellstadt Rostock**

**Zu einem Antrag von Frau Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) auf Verschiebung von eventuellen Aussprachen zu dieser Anfrage sowie zu den nachfolgend unter TOP 12.5 und TOP 12.6 aufgeführten Anfragen Nr. 2023/AF/4373 zum Planungsstand Bauvorhaben Erich-Schlesinger-Straße und Nr. 2023/AF/4378 zum aktuellen Stand der Planungen für den Neubau der Eis- und Sportschwimmhalle bis zur nächsten Sitzung der Bürgerschaft am 5. Juli 2023 gibt es keine gegenteiligen Auffassungen durch die Mitglieder der Bürgerschaft.**

---

**12.4.1 Aktueller Stand des Projektes: Smart City – Modellstadt Rostock 2023/AF/4363-02 (SN)**

---

**12.5 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) 2023/AF/4373**  
**Planungsstand Bauvorhaben Erich-Schlesinger-Straße**

**- verschoben**  
(siehe Antrag unter TOP 12.4)

---

**12.5.1 Planungsstand Bauvorhaben Erich-Schlesinger-Straße 2023/AF/4373-01 (SN)**

---

**12.6 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) 2023/AF/4378**  
**Aktueller Stand der Planungen für den Neubau der**  
**Eis- und Sportschwimmhalle**

**- verschoben**  
(siehe Antrag unter TOP 12.4)

---

**12.6.1 Aktueller Stand der Planungen für den Neubau der Eis- und Sportschwimmhalle 2023/AF/4378-01 (SN)**

### **Anfragen von Mitgliedern der Bürgerschaft**

#### Verfahrenshinweis:

Die aktuelle Geschäftsordnung der Bürgerschaft besagt, dass mündliche Anfragen von Mitgliedern in der Sitzung mündlich beantwortet werden können.  
Die Anfrage gilt dann als erledigt.

Sollte die Beantwortung schriftlich erfolgen müssen – weil entweder eine spontane Beantwortung durch die Verwaltung nicht möglich ist oder die Fragestellerinnen die Antwort als nicht ausreichend erachten – dann sollen diese Fragen in Form einer „kleinen“ oder „großen“ Anfrage im Nachgang eingereicht werden.

**Herr Porst hinsichtlich Berichterstattungen der Beauftragten  
entsprechend § 9 Abs. 5 Nr. 4 der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

Herr Porst regt jeweilige Berichterstattungen der Beauftragten entsprechend § 9 Abs. 5 Nr. 4 der Hauptsatzung an.

**Frau Niemeyer zur Übergabe des Nahverkehrsplans**

Frau Niemeyer fragt nach der Beantwortung ihrer in Nachbereitung der Sitzung der Bürgerschaft vom 26. April 2023 schriftlich übergebenen Anfrage Nr. 2023/AM/4315.

Frau Senatorin Dr. Fischer-Gäde informiert, dass gegenwärtig noch am Nahverkehrsplan gearbeitet wird und sagt die Nachreichung der schriftlichen Beantwortung der Anfrage zu.

**Frau Günther zur Übergabe des Kleingartenentwicklungskonzeptes**

Auf Nachfrage von Frau Günther informiert Frau Senatorin Dr. Fischer-Gäde, dass das Kleingartenentwicklungskonzept im Juni 2023 in die Beteiligung gehen soll. Zeitgleich werden weitere Informationen sowie ein Film für die Präsentation des Konzeptes im Internet bereitgestellt.

---

**13 Schließen der öffentlichen Sitzung**

Die Präsidentin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Raum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

**(Nichtöffentlicher Teil)**

Rostock, den 19. Juni 2023

Siegel

---

Regine Lück  
Präsidentin der Bürgerschaft

---

Roswitha Wolter  
Schriftführung